

INFORMATIONSBLATT der MARKTGEMEINDE WINDHAAG BEI FREISTADT

27. Jahrgang

Nr. 9

01. August 2006

Gebäude- und Wohnungsregister

Bisher mussten die neuen Haus- und Wohnungsbesitzer eine Meldung für die Eingabe beim Statistischen Amt (Baustatistik) abgeben. Bei dieser Meldung war der Bausachbearbeiter der Gemeinde behilflich bzw. hat die Meldung vorbereitet.

Nunmehr wird die bisherige „Baustatistik“ beim Bund durch das Gebäude- und Wohnungsregister abgelöst und wird als Basis für die bisherige Volkszählung verwendet.

Das **Gebäude- und Wohnungsregister** ist ein Register, das neben den Adressen auch genaue Angaben von Wohnungen und anderen Nutzungseinheiten, sowie Strukturdaten von Gebäuden und Wohnungen enthält.

Aufgrund der Einführung des GWR-Gesetzes und der Änderungen des Vermessungsgesetzes (BGBl. Nr. 4/2004 Teil I) ist die Gemeinde verpflichtet, die erforderlichen Gebäude- und Adressdaten im Gebäude- und Wohnungsregister zu warten, welche mit dem zentralen Melderegister übereinstimmen müssen.

Was ändert sich für bestehende Häuser und Wohnungen ?

Für Einfamilienhäuser mit einer Wohnung sind keine Ergänzungsangaben notwendig. Für Zwei- und Mehrfamilienhäuser sind die Daten für die Wohnungen jedoch getrennt anzuführen und zu nummerieren (Tür 1, Tür 2 etc.). Diese Änderungen werden vom Gemeindeamt in den nächsten Wochen nach Einschau im Melderegister vorgenommen.

- Unter den Begriff Nutzungseinheit „Wohnung“ werden alle Räumlichkeiten gerechnet, die ausschließlich für Wohnzwecke genutzt werden. Der Gesetzgeber definiert eine Wohnung so, dass diese von der Art und Größe geeignet sein muss, den individuellen Wohnbedürfnissen von Menschen zu dienen. Der Gesetzgeber gibt dabei keine weitere Spezifikation an.
- Nutzungseinheit „Hotel und andere Einheiten für kurzfristige Beherbergung“

Diese Nutzungseinheit umfasst alle Einheiten, die der kurzfristigen Beherbergung (Hotel, Pension,...) oder Bewirtung (Speiselokal, Bar,...) dienen.

Bei Gebäuden in denen sich mehrere Wohnungen befinden (z.B. Stockhaus) ist es sinnvoll die Wohnungen mit einer Türnummer zu versehen, die einen Bestandteil der Adresse bildet. Dies ist mit der Meldebehörde abzuklären.



Inhalt - Übersicht:

Gebäude- und Wohnungsregister.....	1
Freie Wohnungen	2
Friedhof- und Gräberpflege	2
Heimhilfelehrgang	2
Solar-Landesliga	3
Bundesheerstation Plochwald ..	3
Stellenausschreibung	3
Information für Badegäste	3
Windpark Spörbichl	4
Veranstaltungen	5-8

Freie Wohnungen

Windhaag 51, Wohnung 6
 Größe: 45,04 m²
 Bestehend aus Wohnküche, Schlafzimmer,
 Bad, WC, Vorraum und Abstellraum
 Kosten: Eigenmittel € 1.017,48
 Monatl. Miete incl. Betriebskosten: € 257,98
 Sofort beziehbar!

Windhaag 51a, Wohnung 5
 Größe: 49,91 m²
 Bestehend aus Wohnküche, Schlafzimmer,
 Bad, WC, Vorraum und Abstellraum
 Kosten: Eigenmittel € 1.168,47
 Monatl. Miete incl. Betriebskosten: € 283,65
 Sofort beziehbar!

Windhaag 51a, Wohnung 6
 Größe: 49,17 m²
 Bestehend aus Wohnküche, Schlafzimmer,
 Bad, WC, Vorraum und Abstellraum
 Kosten: Eigenmittel € 1.140,00
 Monatl. Miete incl. Betriebskosten: € 284,57
 Sofort beziehbar!

Nähere Informationen erhalten Sie am Gemein-
 deamt, Hr. Aufreiter, Tel.-Nr. 07943/6111-15.

Friedhof- und Gräberpflege

Ein herzliches Danke für die durchwegs sehr lobenswerte Gräberpflege auf unserem Gemeindefriedhof. Was teilweise etwas nachgelassen hat, ist die Pflege der Grabumgebung (jäten und sauber halten). Es wird daher gebeten, auch diesem Bereich das nötige Augenmerk zu schenken.

Wenn jemand Kränze, Gestecke u.dgl. von einem Grab wegräumen will, so möge er sich direkt mit dem Kompostierer **Johann Friesen-ecker (Möcherl)** in Pieberschlag 6 (Tel. Nr. 431) ins Einvernehmen setzen und mit ihm einen Termin vereinbaren. Dieser holt dann die Sachen direkt vom Grab ab. Das kostet dem Einzelnen nichts, weil die Kosten allgemein aus der Abfallentsorgung getragen werden.

Heimhilfelehrgang

Der Verband der Sozialmedizinischen Betreuungsringe im Bezirk Freistadt wurde per 1.1.2006 mit der Heimhilfe im Bezirk Freistadt durch den SHV vertraglich betraut. Weil die Nachfrage nach Heimhelferinnen bei den SMB's und beim Bezirksverband groß ist, organisiert der SMB-Bezirksverband einen 3. Heimhilfelehrgang, der im Spätherbst beginnen soll. Nachdem die Zahl der Lehrgangsteilnehmer begrenzt ist, ist eine rasche Anmeldung notwendig.

Ausbildungsort: Bezirksseniorenheim Lasberg,
 Beginn: November 2006

Schulungsleiter: Dr. Christian Neubauer

Der gesamte Ausschreibungstext in an der Gemeindeamtstafel kundgemacht. Anmeldeformulare liegen auch am Gemeindeamt auf.

Information und Anmeldung:

Irene Junghuber, **Altenbetreuungsschule** des Landes O.Ö., Petrinumstr.12/2, Tel.: 0732/73169415

oder **Bezirksverband**, Tel.: 07947/20686 (Mo – Fr 8:00 bis 11:00 Uhr)

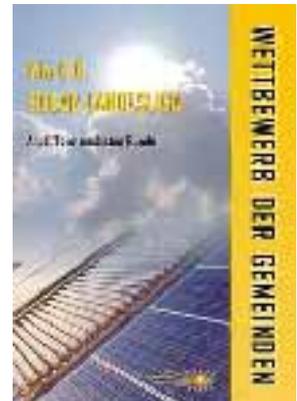
Solar-Landesliga 2006



Der Energiesparverband lädt zum Wettbewerb ein.

Wer zwischen 1.7.2005 und 30.6.2006 neue Sonnenkollektoren oder eine Photovoltaikanlage installieren lassen hat, möge das bitte bis 18.8.2006 im Gemeindeamt bekannt geben.

Die Gesamtanzahl inkl. m² der Flächen wird dann zum Bewerb eingereicht.



Ehem. Bundesheerstation Plochwald

Die Republik Österreich (Heeresverwaltung) verkauft die ehemalige Bundesheerstation Plochwald, Predetschlag 21.

Detaillierte Liegenschaftsinformationen und die Verkaufsbedingungen liegen am Gemeindeamt für Kaufinteressenten auf.

Stellenausschreibung

Schlosser/In als Ausbilder in der Lehrlingsausbildung

Zur Vermittlung von Theorie und Praxis im Beruf "Metalltechniker", für Jugendliche, die am 1. Arbeitsmarkt keine Lehrstelle finden

Bewerbungen an BFI OÖ-Ausbildungswerkstätten LEA, Trölsberg 54b, 4240 Freistadt, zH Frau Pum oder an claudia.pum@bfi-ooe.at

Informationen für Badegäste

Informationen für Badegäste und Wassersportler und –innen Vogelgrippe, eine Tierseuche

Im Jahr 2004 bestätigte die WHO das Auftreten der Vogelgrippe in SO-Asien. Die Krankheitserreger werden von angesteckten Tieren hauptsächlich durch den Kot ausgeschieden. Grundsätzlich wird die Erkrankung nur von Tier zu Tier übertragen. In sehr seltenen Fällen wurden auch Menschen angesteckt, wissenschaftlich belegt aber bisher nur nach sehr engem Kontakt mit **Geflügelkot und Geflügel**, welches z.B. ständig im Wohnbereich der betroffenen Menschen gehalten wurde.

Seit Februar dieses Jahres treten in Österreich vereinzelt Vogelgrippe-Fälle - ausschließlich bei Wildvögeln - auf. Das Risiko einer Ansteckung von Menschen durch Wildvögel ist aber extrem gering und bisher wurden in Europa noch nie Menschen durch **Wildvögel** angesteckt.

Auch eine Erkrankung von Menschen durch das Baden konnte bisher nicht belegt werden. **Das Baden, Schwimmen und Tauchen stellt somit für Menschen kein Gesundheitsrisiko dar.**

Trotzdem sollten folgende **Vorsichtsmaßnahmen** eingehalten werden:

- Füttern Sie keine Wildvögel! Beim Füttern entstehen Ansammlungen von Vögeln, die sich, falls ein Tier erkrankt ist, gegenseitig anstecken können. So könnte eine Einschleppung der Tierseuche in **Nutztierbestände** erfolgen.
- Kranke oder verendete Vögel dürfen aus hygienischen Gründen **grundsätzlich** nicht berührt werden, denn es kann z.B. eine Salmonellenerkrankung vorliegen. Sollte ein verendeter Wasservogel gefunden werden, melden Sie den Fund mit genauen Angaben zum Fundort der örtlich zuständigen Bezirkshauptmannschaft oder dem Magistrat. Wenn Sie dort niemanden erreichen, verständigen Sie bitte die nächste Polizeistation.
- Sämtliche zu einem Badebetrieb gehörenden Einrichtungen müssen von den jeweilig Verantwortlichen in hygienisch einwandfreiem Zustand gehalten werden. Dies betrifft auch die tägliche Entfernung von Vogelkot.
Sollten Sie z.B. einen privaten Seezugang o.ä. besitzen, entfernen Sie Vogelkot in folgender Weise: feuchten Sie den Kot an und **vermeiden Sie Staubentwicklung und Verspritzen**. Verwenden Sie Haushaltshandschuhe, welche Sie anschließend mit Wasser und Seife reinigen. Die Kleidung kann auch in der Waschmaschine gereinigt werden.

Windpark Spörbichl

In den letzten Tagen hat der *Windpark Spörbichl* die 10.000.000 kWh Grenze erreicht. Die ÖKO-Bilanz kann sich sehen lassen: Circa 3.300.000 Liter Öl wurden damit insgesamt bereits eingespart, das sind ca. 500.000 Liter Öl pro Jahr. Die entspricht einer CO₂-Einsparung im Jahr von ca. 1.250 t. Dies ist eine erfreuliche ÖKO-Bilanz für Windhaag.

„Informationsblatt der Marktgemeinde Windhaag bei Freistadt“

Medieninhaber, -herausgeber und -hersteller: Marktgemeinde Windhaag bei Freistadt, Bürgermeister Alfred Klepatsch, 4263 Windhaag bei Freistadt 50.

Redaktion: Marktgemeindeamt Windhaag b. Fr., Tel.-Nr. 07943/6111

Fotos: Marktgemeinde Windhaag b.Fr. und Privat. Eigenvervielfältigung

E-mail: gemeinde@windhaag-freistadt.ooe.gv.at Homepage: www.windhaag-freistadt.ooe.gv.at

DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Sicher im Urlaub

Die schönste Zeit im Jahr soll durch nichts getrübt werden

Hier einige Tipps, um Sie vor unliebsamen Überraschungen zu bewahren

Persönliche Vorbereitungen:

- Dokumente (Reisepass) nicht vergessen, Kopien hinterlegen
- Rechtzeitig Impfungen, Urlaubskrankenschein (je nach Reiseziel) vorbereiten
- Reiseapotheke und Medikamente, die sie regelmäßig einnehmen, einpacken
- Nachbarn, Bekannte zur Nachschau bzw. Postentleerung bitten – auf einem Anrufbeantworter keinen Hinweis auf die Dauer des Urlaubs hinterlassen
- Nicht benötigte Leitungen (Gas, Wasser etc.) abdrehen
- An Gewitter während der Abwesenheit denken (Sturm, Wolkenbruch...)



Wenn Sie mit dem Auto unterwegs sind:

- Ein Service vor Fahrtantritt hilft Pannen vermeiden
- Erste-Hilfe-Box, Feuerlöscher, Notfallhammer kontrollieren
- Eventuell eine Reiseversicherung abschließen
- Diebstahlschutz durch Sperrstöcke oder Alarmanlagen
- Keine Autopapiere und Wertsachen im Auto lassen, schon gar nicht sichtbar



Wir wünschen einen schönen, erholsamen Urlaub

Mit dem Euronotruf 112
rufen Sie im Ausland um Hilfe

ANFORDERUNGSKUPON

Der OÖ.Zivilschutzverband hat viele nützliche "AktuelleSelbstschutztipps" aufgelegt.

Ich bitte um Zusendung folgender Tipps:

- Stück Sicheres Wandern
- Stück Baden ohne Gefahr
- Stück OZON
- Stück Verhalten bei Gewitter
- Stück Selbstschutz bei Sturm
- Stück Wenn'sim Tunnel kracht
- Stück Sicher Grillen

Name.....

Anschrift:

.....

Der OÖ ZIVILSCHUTZVERBAND – Die Informationsstelle für Sicherheitsfragen



INFORMATION BERATUNG AUSBILDUNG

OÖ. ZIVILSCHUTZVERBAND

A - 4020 Linz, Wiener Straße 6, Telefon 0732/65 24 36, Fax: 0732/66 10 09
E-mail: office@zivilschutz-ooe.at, homepage: www.zivilschutz-ooe.at oder www.siz.cc

Feuerwehrmusik Windhaag bei Freistadt

HAPPY SUMMER

GH Affenzeller, Mairspindt, Windhaag

Freitag, 4. August

Summer Night

Disco für Jung und Jung-Gebliedene mit DJ Stoala

Eintritt frei! Heuer im neuen Discostadl!!

Samstag, 5. August

Seniorentreff

Beginn: 14 Uhr

Musikalische Umrahmung durch die Feuerwehrmusik Windhaag, den

Felberbach Dreigesang und den Jodlerkönig aus Krieglach

Wandermöglichkeit (Reisepass mitbringen)!

Sonntag, 6. August

9.00 Uhr: Begrüßungsklänge

9.30 Uhr: Feldmesse

10.30 Uhr: Frühschoppen mit dem **MV Pucking**

Zieharmonika-
ausstellung

Reichhaltiger Mittagstisch!



Nachmittagsprogramm:

Die Remembers

Ballettaufführung der LMS

Jodlerkönig aus Krieglach

Weinlaube "Derart guat"

Riesen Tombola!



Der Reinerlös dieser Veranstaltung dient dem Instrumentenkauf

17. Fußwallfahrt

Einladung zur Fußwallfahrt nach Maria Schnee in Böhmen

an Sonntag, 6. August 2006, Abgang um 7.30 Uhr
über die neu renovierte Brücke in Mairspindt.
Hin- und Rückweg - auch mit dem Fahrrad möglich!

Treffpunkt: Bei der Steinbrücke in Mairspindt, Parkmöglichkeit entlang Straße. Gehzeit ca. 2 Stunden.

Route: von Mairspindt über die alte Steinbrücke (Grenzübergang), nach Zettwing und Opolz, wo für die Vertriebenen dieses Ortes gebetet wird. Vor Maria Schnee trifft die Wallfahrergruppe auf diejenigen Wallfahrer, die aus Böhmen kommen.

Anschließend feierlicher Einzug in die Kirche und um 11.00 Uhr Festgottesdienst.

Hinweise:

Gültigen Reisepass nicht vergessen! Der Grenzübergang ist zw. 8.00 Uhr und 20.00 Uhr geöffnet. Empfehlenswert ist ein Regenschutz sowie festes Schuhwerk.

Wallfahrtsleiter: Hr. Alois Quass, A-4263 Windhaag/Fr. 95, Tel. 07943/408

FEUERWEHRFEST
DAS HEISSESTE EVENT IN
WINDHAAG AM SPORTPLATZ!

Fr. 11. August ab 19:30 Uhr	FAHRZEUGSEGNUNG Etzn Buam
Sa. 12. August VVK: € 6 AK: 7 € ab 20:30 Uhr	POPAG
So. 13. August Beglmm: 09:30 Uhr	FELDMESSE MIT FRÜHSCHOPPEN Naßlöschbewerb ab 14:00

Der Feuertag dient ausschließlich zum Ankauf neuer Gerätschaften

15. Pfarrtreffen der Pfarre Meinetschlag

Das 15. Meinetschläger Heimat-Pfarrtreffen findet vom 11. bis 15. August 2006 in Windhaag b. Fr. statt.

Programm:

Freitag, 11.08.2006

18.00 Uhr - Traditioneller Dämmerschoppen im Gasthaus Anzinger

Samstag, 12.08.2006

- 10.00 Uhr - Hl. Messe in der Pfarrkirche Meinetschlag, anschließend Mittagessen
- 13.00 Uhr - Auffahrt zum Jagerhaus am Doppler
- 15.00 Uhr - Gedenkandacht in Zirnetschlag
- 18.00 Uhr - Abendessen im Gasthaus Wieser

Sonntag, 13.08.2006

- 9.00 Uhr - Kranz-Niederlegung und Gedenken beim Gedenkstein am Marktplatz Windhaag
- 9.30 Uhr - Feldmesse am Sportplatz in Windhaag mit der FF Windhaag
- 18.00 Uhr - Lichtbildervortrag im Gasthaus Sengtschmid, anschließend gemeinsames Abendessen

Montag, 14.08.2006

- 18.00 Uhr - Dämmerschoppen im Gasthaus Anzinger

Dienstag, 15.08.2006

- 10.30 Uhr - Feldgottesdienst in Maria Schnee am Hiltchnerberg
anschließend geselliger Ausklang des 15. Pfarrtreffens im Festzelt

Kirchweihfest und Fotoausstellung in Zettwing

Anlässlich des schon zur Tradition gewordenen Kirchweihfestes in der südböhmischen gotischen Marienkirche Zettwing präsentiert Jiří Plachý am

Samstag, 12. August 2006,
ab 14 Uhr,

seine fotografischen Arbeiten über den ehemaligen Markt in unserer Nachbarschaft.



Die Aufnahmen versuchen sehr gefühlvoll den geschichtlichen Hintergrund dieses ausgelöschten Ortes einzufangen, die Einsamkeit, Verlassenheit, aber auch die Betroffenheit.

Dann aber stehen auch die Menschen im Mittelpunkt, die sich bei kirchlichen und kulturellen Anlässen, beiderseits der Grenzen immer wieder in Zettwing ganz zwanglos begegnen.

Die Feierlichkeiten unter der Leitung des emeritierten Bischofsvikar Dr. Dvorak beginnen um 14:00 Uhr. Mit böhmischen Mehlspeisen und Bier soll der Festtag seinen Ausklang finden.

Der Grenzübergang in Mairspindt ist von 8.00 bis 20.00 Uhr geöffnet und kann mit einem gültigen Reisepass passiert werden.